

Anti-Aging

**Der Schlüssel liegt in den
Mitochondrien**

Presseinformation

3. Juni 2014



REGULAT[®] BEAUTY
bio organic

www.shop.kosmetikgeheimtipp.at

Inhalt

1.	Herzlich willkommen – Infos auf einen Blick	3
2.	Kann der Hautalterungsprozess gestoppt werden? Univ. Doz. Dr. Paul Sator	4
3.	Mitochondriale Medizin als Schlüssel für Anti-Aging Dr. med. Christian Matthai	6
4.	Regulat®Beauty – Biologische Systemkosmetik für nachhaltige Verjüngung Mag. Linda Mersnik	9
5.	Mein persönlicher Leidensweg war meine Motivation Dr. Cordula Niedermaier-May	11
6.	Zusammenfassung	12
7.	Pressefotos	14

Beilagen:

- Powerpoint-Präsentationen
- Presse-CD:
 - Pressemappe
 - Bilder in Druckqualität

Herzlich willkommen zum Pressefrühstück

Anti-Aging Der Schlüssel liegt in den Mitochondrien

Revolution der Kosmetik durch innovative Energiekosmetik.
Präsentation der neuen Pflegeserie Regulat® Beauty bio organic

Wann: Dienstag, 3. Juni 2014, 10 Uhr

Wo: Hotel Le Meridien, Opernring 13, 1010 Wien

Zu wenig Feuchtigkeit? Mangelnde Spannkraft? Vermehrte Faltenbildung? Ein müdes, gestresstes Erscheinungsbild? Die Haut ist nicht nur ein Spiegel der Seele, sie zeigt auch ganz deutlich, wenn die Energieversorgung des Organismus Defizite aufweist. Bekanntlich wird die Energie – für alle Abläufe im Körper notwendig – in den Mitochondrien in Form von ATP bereitgestellt. Mit zunehmendem Alter, allerdings auch bei unausgewogener Ernährung, Medikamenteneinnahme, Dauerstress oder durch Nikotin- und Alkoholabusus verbraucht der Körper mehr Energie als er nachproduzieren kann. Somit ist es wichtig, den Organismus innen und außen zu unterstützen. Eine neue, biologische und hypoallergene Systemkosmetik – mit einem innovativen Wirkprinzip – ist in der Lage die Funktion der Mitochondrien anzuregen. Sie produzieren in Folge nachweislich mehr ATP, damit die Hautzellen wieder selbständig in der Lage sind, ihre aufbauende Funktion zu erfüllen – der Erfolg ist eine sichtbar jüngere Haut.

Als Gesprächspartner stehen zur Verfügung:

- **Univ. Doz. Dr. Paul Sator**, Dermatologe in Wien:
„Kann der Hautalterungsprozess gestoppt werden?“
- **Dr. med. Christian Matthai**, Gynäkologe, Hormonexperte, Ernährungs-, Sport- und Orthomolekularmediziner und mehrfacher Buchautor:
„Anti-Aging – der Schlüssel liegt in den Mitochondrien“
- **Mag. Linda Mersnik**, Expertin für Derma-Kosmetik: „Regulat®Beauty, die neue rein biologische, hypoallergene Anti-Aging-Kosmetik, erhöht die Zellenergie und versorgt die Haut mit wichtigen Vitalstoffen, die das Hautbild erneuern, die Falten reduzieren und die Haut straffen.“
- **Dr. Cordula Niedermaier-May**, Apothekerin und Creatrice der neuen Regulat®Beauty Systemkosmetik: „Mein persönlicher Leidensweg war meine Motivation, die neue hypoallergene Systemkosmetik zu entwickeln!“

Machen Sie sich selbst ein Bild von der neuen Kosmetikserie. Nach dem Pressefrühstück können Sie sich gerne ein kostenloses Package von Regulat®Beauty mit nach Hause nehmen.

Bilder zum heutigen Pressefrühstück finden Sie nach Veranstaltungsende unter:
<https://fotodienst.presstext.com/album/3352>

Die in diesem Text verwendeten Personen- und Berufsbezeichnungen treten der besseren Lesbarkeit halber nur in einer Form auf, sind aber natürlich gleichwertig auf beide Geschlechter bezogen.

2. Kann der Hautalterungsprozess gestoppt werden?

Univ. Doz. Dr. Paul Sator
Dermatologe in Wien



Die Alterung der Haut wird sowohl durch innere (intrinsische) Faktoren als auch äußere (extrinsische) Faktoren bestimmt. Während erstere im Wesentlichen vorgegeben sind, lassen sich äußere Faktoren von jedem Menschen maßgeblich selbst beeinflussen. Die Palette wirkungsvoller Maßnahmen reicht von einem gesunden Lebensstil über die richtige Hautpflege bis hin zu dermatologischen Behandlungsmethoden.

Intrinsische Faktoren der Hautalterung sind in erster Linie das chronologische Altern sowie genetische Veranlagung. Mit zunehmendem Alter kommt es zu einer Verlangsamung der Zellteilung sowie einer verminderten Versorgung der Haut mit Blutgefäßen und daher mit Sauerstoff und Nährstoffen. Auch hormonelle und verschiedene andere Faktoren beeinflussen die Hautalterung, die in erster Linie durch den Zustand der kollagenen und elastischen Fasern bestimmt wird. Die hauteigenen Alterungsfaktoren lassen sich kaum beeinflussen. Eventuell kann eine Hormonersatztherapie, wie sie z.B. bei Wechselbeschwerden zum Einsatz kommt, die Hautalterung bremsen. Auch hormonhaltige Cremes können positive Effekte ausüben.

Besonders schädlich: UV-Licht und Rauchen

Zu den extrinsischen Faktoren zählt der persönliche Lebensstil, wobei vor allem Umwelteinflüsse wie UV-Licht eine maßgebliche Rolle spielen. Besonders schädlich ist UVA-Licht, weil es tiefer in die Haut eindringt und die elastischen und kollagenen Fasern angreift. Abgestorbene Fasern lagern sich in der Haut ab und bilden histologisch sichtbare Bänder. Darüber hinaus fördert insbesondere Rauchen über die Bildung freier Radikale die Zerstörung kollagener und elastischer Fasern. Die äußeren Faktoren der Hautalterung können durch verschiedenste Maßnahmen positiv beeinflusst werden – jeder Mensch kann also dazu beitragen, dass seine Haut länger jung und frisch wirkt.

Hautalterung lässt sich bremsen

Im Mittelpunkt steht ein gesunder Lebensstil. Dazu gehören ausgewogene Ernährung, ausreichend Bewegung und Schlaf, Nichtraucher sowie geringer Alkoholkonsum. Bei Aufenthalt an der Sonne sollte auf bestimmte Vorsichtsmaßnahmen (z.B. Vermeiden praller Sonne in den Mittagsstunden, Anwendung von Sonnenschutzmitteln) geachtet werden. Auf Solariumbesuche sollte weitgehend verzichtet werden. Ein wesentlicher Faktor ist die sorgfältige Pflege der Haut durch adäquate Reinigung sowie Feuchtigkeitszufuhr mittels geeigneter Cremes. Positive Effekte können hierbei auch mit gewissen Wirkstoffzusätzen, z.B. Hormone, Phytohormone, Hyaluronsäure oder Radikalfänger wie Vitamin C, aber auch pflanzliche Stoffe, erzielt werden. Darüber hinaus können Nahrungsergänzungsmittel mit Mikronährstoffen Vorteile bringen, sei es durch die Ankurbelung der Energieproduktion in den Zellen oder durch die Bindung freier Radikale.

Auch dermatologische Spezialbehandlungen können das Hautbild verbessern: Durch Peelings oder Lasertherapien werden infolge vermehrter Sonneneinstrahlung verdickte oberste Hautschichten abgetragen. Durch die Zerstörung kollagener und elastischer Fasern kann eine Neubildung von Fasern angeregt werden. Dies bewirkt, dass die Haut wieder straffer und elastischer wird.

Mittels Mikroneedling mit einem Thermoroller-Gerät werden winzige Löcher in die Haut gebohrt und in der Tiefe kleine Verletzungen gesetzt. Dadurch wird die

Kollagenneubildung angeregt, was wiederum zu weniger Falten sowie elastischerer und strafferer Haut führt.

Retinol wird in Form von Cremes und Peelings eingesetzt, um die Hautalterung zu mindern.

Beste Erfolge durch Gesamtkonzept

Zusätzliche Vorteile bringt eine Kombination verschiedener Ansätze. Werden ungesunde Lebensstilfaktoren beibehalten, können kosmetische Behandlungen durch den Hautarzt oder die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln natürlich weniger positive Effekte entfalten. Damit allein lassen sich die schädlichen Wirkungen von Rauchen, Alkohol, Sonne & Co. nicht wettmachen. Am besten bewährt sich immer ein Gesamtkonzept.

Zur Person

Univ. Doz. Dr. Paul Sator

geb. 1971 in Wien

Akademischer und beruflicher Werdegang:

1989 – 1995 Studium der Medizin an der Universität Wien

1995/96 Lehrpraktikant im Ambulatorium für Pilzkrankheiten, 1080 Wien

seit 1995 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Klinischen Abteilung für Spezielle Dermatologie / Umweltdermatosen, Medizinische Universität Wien

1995 – 1999 Turnusarzt im Heeresspital Wien (HNO, Augen, Haut- und Geschlechtskrankheiten), Herz Jesu-Krankenhaus (Interne), UKH Meidling, St. Josef-Krankenhaus (Chirurgie), SMZ-Ost Donauspital (Kinderchirurgie, Neurochirurgie, Psychiatrie, Gynäkologie)

1999 – 2002 Ausbildung zum Facharzt für Dermatologie & Venerologie

November 2007 Ordinationseröffnung Facharzt für Dermatologie, Bahnstraße 13, 3701 Großweikersdorf und Paradisgasse 28, 1190 Wien

Schwerpunkte in Klinik und Forschung:

Phototherapie, Hautalterung, Endokrinologische Dermatologie, Kosmetische Dermatologie, Dermatohistopathologie, Psoriasis vulgaris / Atopische Dermatitis, Allergologie, STD / HIV, Operative Dermatologie

Kontakt:

Privatordination Dr. Paul Sator

1190 Wien, Paradisgasse 28/4/4

Wahlarzt, keine Kasse

Tel. 0676/312 72 73

E-Mail: praxis@hautarzt.cc

Web: www.hautarzt.cc

3. Mitochondriale Medizin als Schlüssel für Anti-Aging

Dr. med. Christian Matthai

Gynäkologe, Hormonexperte, Ernährungs-, Sport- und Orthomolekularmediziner und mehrfacher Buchautor



Mitochondrien sind kleine Zellorganellen und werden auch „Kraftwerke unserer Zellen“ genannt, weil sie für die Produktion von Zellenergie und damit für die Erhaltung der Gesundheit eine zentrale Rolle spielen. Durch Lebensstilmaßnahmen und/oder die Zufuhr von Mikronährstoffen werden die Mitochondrien geschützt und deren Gesundheit und Aktivität gestärkt. Diese vorbeugenden oder therapeutisch-regenerativen Maßnahmen können Alterungsprozesse im gesamten Körper, speziell auch in der Haut positiv beeinflussen.

Jede einzelne Körperzelle besitzt rund 1.500 Mitochondrien, die mittels Zitronensäurezyklus und der Atmungskette Energie in Form von Adenosintriphosphat (ATP) erzeugen. Dieses kann als „Energie-Währung“ und „Lebensenergie“ angesehen werden und ist für die optimale Funktionsfähigkeit des Organismus ebenso erforderlich wie für Reparatur- und Regenerationsprozesse. Die intrazelluläre ATP-Konzentration wird in der modernen Medizin als Messwert für die Funktionsfähigkeit der Mitochondrien verwendet. Wird zu wenig ATP produziert, verschlechtert sich der Stoffwechsel bis hin zum programmierten Zelltod. Umgekehrt: Wenn die Mitochondrien besser funktionieren, wirkt sich dies positiv auf die ATP-Produktion, den Stoffwechsel und die Zellgesundheit aus.

Freie Radikale steigen im Alter

Mit zunehmendem Lebensalter verstärken sich zwei nachteilige Phänomene im Körper: Die Mitochondrien-Aktivität sinkt, während gleichzeitig die Belastung des Organismus mit freien Radikalen steigt. Diese besonders aggressiven Moleküle sind bestrebt, ein ihnen selbst fehlendes Elektron anderen Zellen zu „entreißen“, was u.a. zu Zellschäden führen kann.

Neben diesen rein altersbedingten Entwicklungen werden freie Radikale auch vermehrt durch physischen und emotionalen Stress gebildet und die Mitochondrienaktivität zusätzlich durch diverse Faktoren des modernen Lebensstils wie Alkoholkonsum, Rauchen, Medikamenteneinnahme, Umweltgifte, schlechte Ernährung, Bewegungsmangel, Übergewicht etc. beeinträchtigt. Umso mehr freie Radikale im Körper zirkulieren, desto schlechter ist dies für die Allgemeingesundheit und die mitochondriale Funktion.

Mitochondrien produzieren Energie und Enzyme

Die Aktivität der Mitochondrien ist auch für die Hautgesundheit essentiell. Zum einen ist Energie (ATP) zur Reparatur von Hautschäden erforderlich, wie sie beispielsweise durch UV-Strahlen verursacht werden. Zum anderen werden lebensnotwendige enzymatische Prozesse im Körper dank der Produktion bestimmter Enzyme in den Mitochondrien unterstützt bzw. erst ermöglicht. Enzyme fungieren als Biokatalysatoren, d.h. sie beschleunigen verschiedene Stoffwechselprozesse im Körper, ohne dabei selbst verändert zu werden. Sie spielen auch im Hormonhaushalt eine wichtige Rolle – und Hormone sind entscheidend daran beteiligt, dass die Haut gesund, jung und straff bleibt.

Wirkungsvolle Maßnahmen gegen Hautalterung

Jeder Mensch kann selbst aktiv etwas zu seiner Gesundheit im Allgemeinen und seiner Haut im Speziellen beitragen. Besonders wichtig ist es, intakte Mitochondrien zu pflegen und geschwächte zu regenerieren. Im Vordergrund steht ein gesunder Lebensstil mit regelmäßiger Bewegung und ausgewogener Ernährung mit viel Obst und Gemüse.

Dadurch werden dem Körper Antioxidantien zugeführt, die als Gegenspieler der schädlichen freien Radikale wirken.

Allerdings ist selbst bei Patienten mit gesundem Lebensstil anhand von Vitalstoffanalysen – Spezialblutuntersuchungen, die ich regelmäßig in meiner Praxis durchführe – nicht selten ein Mikronährstoffmangel nachweisbar. Vermutlich ist dies u.a. darauf zurückzuführen, dass der Gehalt an wertvollen Substanzen in unseren heutigen Lebensmitteln durch falsche Erntezeitpunkte, lange Transportwege und Lagerungszeiten sowie bestimmte Verarbeitungs- und Herstellungsbedingungen etc. beeinträchtigt ist. Daher ist neben dem einer Lebensstiloptimierung die hochdosierte Ergänzung von Mikronährstoffen ein wirkungsvoller Ansatz zur Förderung der Hautgesundheit bzw. zur Reduktion von Alterungsprozessen. Enormes Potenzial besitzen antioxidative Substanzen, welche die Mitochondrien vor aggressiven reaktiven Sauerstoffverbindungen schützen. Diese Radikalfänger können mithilfe diverser Verfahren aus Obst, Gemüse und Nüssen gewonnen und konzentriert werden, wie dies beispielsweise bei dem biologischen Nahrungsergänzungsmittel Regulat® der Fall ist. Durch die Zufuhr ausgewählter Mikronährstoffe, Aminosäuren, Enzyme, sekundärer Pflanzenstoffe etc. kann die Produktion von ATP sowie von Enzymen in den Mitochondrien speziell auch der Hautzellen (Keratinocyten) erhöht und damit deren Gesundheit verbessert werden.

Zur Person

Dr. med. Christian Philip Matthai

geb. 1975 in Berlin

verheiratet, 2 Kinder

Akademischer Werdegang:

09/1995-07/2002 Studium an der Medizinischen Universität Wien

09/1998-07/2000 Studium der Ernährungswissenschaften an der Universität Wien

10/2002 Fertigstellung der Dissertation zur Erlangung des Medizinischen Doktorgrades (Doktorvater: Prof. Dr. Kurt Widhalm); publiziert im Wiener Universitätsverlag

11/2002 Promotion zum „Doktor der gesamten Heilkunde“

Beruflicher Werdegang (Auszug):

01.02.03 – 30.06.06 Assistenzarzt in Facharztausbildung an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde

01.11.08 - 28.02.09 Assistenzarzt im Gegenfach an der Abteilung für Innere Medizin des Militärmedizinischen Zentrums Österreich (Heeresspital Wien)

09.03.09 - 11.04.09 Assistenzarzt in Ausbildung am Frauengesundheitszentrum Woman & Health

11.04.09 – 30.06.11 Selbstständiger Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe mit eigener Ordination im Frauengesundheitszentrum Woman & Health

Seit 01.07.11 Eigene Ordination in Wien 19 mit den Schwerpunkten Präventionsmedizin, Anti-Aging, Endokrinologie, Ernährungs-, Sport- und Orthomolekularmedizin

Forschungsschwerpunkte:

Embryonale Stammzellen (Transkriptionsfaktor Oct4) und Endometriose

Publikationen (Auszug):

C. Matthai und R. Wenzl. Ernährung und Colon – CA. Wiener Darmkrebs Journal 2007

C. Matthai und R. Wenzl. Ernährung und Krebs. GYN-AKTIV 02/2007

C. Matthai: Leichter werden – vom richtigen Umgang mit dem Körper. März 2013, Braumüller Verlag.

C. Matthai: Schlank durch Hormonbalance. Mit körpereigenen Hormonen spielerisch abnehmen. Taschenbuchausgabe Jänner 2012, Kneipp Verlag

C. Matthai: Detox your Life! Wie Sie Ihren Körper beim Entgiften unterstützen und sich von Belastungen befreien. Taschenbuchausgabe Mai 2011, Kneipp Verlag

Kontakt:

Ordination Dr.med. Christian Matthai

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Ernährungs-, Sport- und Vitalstoffmediziner

1190 Wien, Obkirchergasse 43/6

Tel. 01/925 47 51

Mail: office@matthai.at

Web: www.matthai.at

4. Regulat® Beauty – Biologische Systemkosmetik für nachhaltige Verjüngung

Mag. Linda Mersnik

Expertin für Derma-Kosmetik, Wirtschaftspädagogin, Kosmetik-Fachberaterin, Nationale Sales Trainerin, Make up Artist



Regulat® Beauty, die neue rein biologische, hypoallergene Anti-Aging-Kosmetik, erhöht die Zellenergie und versorgt die Haut mit wichtigen Vitalstoffen, die das Hautbild erneuern, die Falten reduzieren und die Haut straffen.

Regulat® Beauty Systemkosmetik, die einzigartige zertifizierte Naturkosmetik mit kaskadenfermentierten Enzymen ist zu 100 Prozent biologisch, verträglich und wirksam. Diese Eigenschaften verdankt Regulat® Beauty einer Symbiose von Regulatpro® Bio, hochaktiven Pflegesubstanzen, Regulat® Hyaluron 3-D-Komplex und hochwertigen natürlichen Ölen, die die markanten Zeichen der Zeit sichtbar und dauerhaft mildert.

Die biologische Kosmetikserie von Dr. Niedermaier Pharma besteht aus den fünf Referenzen excellent cleansing foam, energetic tonic, anti aging lifting serum, anti aging day creme und anti aging night repair, die aufgrund ihrer hochwertigen Inhaltsstoffe für jeden Hauttyp – gerade auch für die empfindliche und zu Allergien neigende Haut – geeignet sind.

Alle Pflegeprodukte der Regulat® Beauty Systemkosmetik beinhalten den gesunden und verjüngenden Regulat® Hyaluron 3D-Komplex aus Regulatpro® Bio und veganen Hyaluronsäuren. Der patentierte Regulatwirkstoff lässt durch seinen Carrier-Effekt die niedermolekulare Hyaluronsäure bis in die tief gelegenen Hautregionen eindringen. Die hochmolekulare Hyaluronsäure dringt in die äußeren Hautschichten ein und sorgt für den sofortigen Booster-Effekt. Die Haut wird augenblicklich straffer und schöner. Regulatpro® Bio schützt das Hyaluron auch vor Oxidation, sodass es seine volle Wirkung entfalten kann.

Reforcyl® ist ein Extrakt aus Zistrose, „Frauenginseng“ (auch Jiaogulan, Kraut der Unsterblichkeit) und L-Glutamin und sorgt in der Nachtpflege anti aging night repair für eine Aktivierung der Hautzellen und verbesserte Feuchtigkeit, Festigkeit, Elastizität und Glätte der Haut. Durch das Olivem® 1000 dient die Tagespflege anti aging day creme, wie die Lipidlamellen unserer Haut, als Schutzbarriere vor Wasserverlust und reguliert den Säureschutzmantel der Haut. Dank der Stärkung der physiologischen Hautbarriere wird die Hautfeuchtigkeit nachhaltig verbessert.

Der besondere Wirkstoff Jambú ist sowohl im Regulat® Beauty anti aging lifting serum wie auch in der Regulat® Beauty anti aging day creme enthalten. Dieser Parakresse-Extrakt hat eine entspannende Wirkung und trägt so zu einer dauerhaften Faltenreduktion bei. Insbesondere werden mimikbedingte Fältchen (Nasolabialfalten, Krähenfüße, Stirnfalten,...) geglättet und die Neubildung minimiert.

Zur Person

Mag. Linda Mersnik

geb. 1983

Beruflicher und akademischer Werdegang:

2006-2014 Studium der Wirtschaftspädagogik

2004-2006 Studium der Betriebswirtschaft

2002-2003 Ausbildung zur Visagistin Make up Artist und Personal Stylist
1997-2002 Kindergartenpädagogin und Hortpädagogin

seit 2014 externe Trainerin für L'Oréal Cosmétique Active
seit 2011 Mitgründerin und Geschäftsführerin der Visagistenschule Make up-Culture OG
2011-2012 externe Trainerin für Farb- und Typberatung, bit Schulungcenter Nfg
seit 2003 Dermokosmetikerin, Visagistin (freie Mitarbeiterin)

Kontakt:

Make up & Styling by Linda Mersnik
2380 Perchtoldsdorf, Eigenheimstraße 1/13
Tel. 0699/11 01 23 01
Mail: office@lindamersnik.at
Web: www.lindamersnik.at

5. Mein persönlicher Leidensweg war meine Motivation, die neue hypoallergene Systemkosmetik zu entwickeln!

Dr. Cordula Niedermaier-May, Apothekerin und Creatrice der neuen Regulat® Beauty Systemkosmetik:



Das Unternehmen Dr. Niedermaier Pharma GmbH wurde 1939 von meinem Vater, Dr. Hans Niedermaier (1913-2003), Apotheker und Lebensmittelchemiker, gegründet und befindet sich noch heute im Besitz der Familie. Was vor über 70 Jahren mit der Erforschung von Heilpflanzen, ihren natürlichen Wirkstoffen und deren Wirkung auf die Gesundheit begann, ist heute ein erfolgreiches Unternehmen mit einem umfangreichen Sortiment im Bereich Naturheilmittel. Seit dem Jahre 2000 leite ich das Unternehmen – mit viel Freude und großem Engagement. Heute kann ich sagen – ich fühle mich wohl in meiner Haut. Das ist längst nicht selbstverständlich, denn ich habe fast mein gesamtes Leben unter ausgeprägter Neurodermitis gelitten. Aus diesem Grund ist es für mich weit mehr als eine Geschäftsidee.

Produkte für Gesundheit und schöne Haut herzustellen. Ich suchte vergeblich für meine sehr empfindliche, trockene und zu Allergien neigende Haut eine verträgliche und wirksame Kosmetik.

Das Gute liegt oft so nah. Letztendlich haben mich die positiven Erfahrungsberichte glücklicher Kunden, die das kaskadenfermentierte Regulatkonzentrat zur äußerlichen Anwendung benutzen, auf die Idee gebracht, die Regulatessenz in einer hochwertigen natürlichen Kosmetik zu verarbeiten. Sie hatten das Aufschluss-Enzym-Konzentrat äußerlich angewendet und dabei festgestellt, dass es die Haut glättet, beruhigt und jünger macht. Das motivierte mich, diese einmaligen Eigenschaften in einer biologischen Kosmetikserie für Frauen verfügbar zu machen, die Wert auf beste Qualität, Verträglichkeit und einzigartige Wirkung legen.

Aus der Regulatessenz in Kombination mit hochdosierten, veganen hoch- und niedrigmolekularen Hyaluronsäuren, entsteht die Patentlösung für schöne, gesunde und jung aussehende Haut: der „Regulat® Hyaluron 3D-Komplex“. Die Symbiose aus Gesundheit und Schönheit der Haut!

Zur Person

Dr. rer. nat. Cordula Niedermaier-May

Akademischer und beruflicher Werdegang:

1980 - 1986 Studium der Pharmazie an der Goethe-Universität Frankfurt und der Ludwig-Maximilians-Universität München, Approbation zur Apothekerin
2006 Promotion zur Dr. rer. nat.

1983 – 1986 Beauty Salon in München
1986 – 1999 Eigene Apotheke in Olching bei München
seit 2000 Geschäftsführung und Inhaberin der Dr. Niedermaier Pharma GmbH in Hohenbrunn bei München
seit 2010 Kreation der Regulat® Beauty-Kosmetikserie

Mitglied der Bayerischen Landesapothekerkammer

Kontakt:

Dr. Niedermaier Pharma

Tel. +49 89 66 07 97-0

Mail: info@regulat.com

Web: www.regulat.com, www.shop.kosmetikgeheimtipp.at

6. Zusammenfassung

Anti-Aging mittels innovativer Energiekosmetik

Der Schlüssel liegt in den Mitochondrien

Die zur Bewältigung aller natürlichen Abläufe im Körper erforderliche Energie wird in den Mitochondrien in Form von ATP bereitgestellt. Mit zunehmendem Alter, aber auch bei ungesundem Lebensstil, Dauerstress oder Medikamenteneinnahme verbraucht der Körper mehr ATP, als er nachproduzieren kann – die Gefahr chronischer Krankheiten steigt und auch unsere Haut leidet und altert sichtbar. Wichtig ist es daher, den Organismus von innen und außen zu unterstützen: mittels gesundem Lebensstil sowie bedarfsgerechter Zufuhr hochwertiger Mikronährstoffe in Form von Nahrungsergänzung und einer Systemkosmetik wie der Regulat® Beauty Serie. Dadurch werden die Mitochondrien repariert und wieder zu ihrer vollen Aktivität befähigt. Ist die Energieversorgung des Organismus in Balance, äußert sich dies in steigender Vitalität und einem gesunden, verbesserten Hautbild.

Mit zunehmendem Alter kommt es in der Haut zu einer Verringerung der Mitochondrien-Aktivität, zur Verlangsamung der Zellteilung und verminderter Versorgung mit Blutgefäßen, Sauerstoff und Nährstoffen sowie zur Schädigung der elastischen und kollagenen Fasern. „Diese natürlichen Abbauprozesse werden durch Umwelteinflüsse maßgeblich beeinflusst, v.a. durch unausgewogene Ernährung, Bewegungsmangel, Rauchen, Alkoholkonsum, Übergewicht, Stress und UV-Licht“, betont Univ.-Doz. Dr. med. Paul Sator, Dermatologe in Wien. Derartige ungesunde Lebensstilfaktoren bewirken eine zunehmende Belastung des Organismus mit freien Radikalen, die ihrerseits Zellen schädigen können.

„Durch eine Verbesserung des Lebensstils kann jeder Mensch wesentlich dazu beitragen, dass seine Haut länger jung und frisch wirkt“, rät Univ.-Doz. Dr. Sator. Weitere Maßnahmen zur Verminderung von sichtbaren Hautalterungszeichen sind neben verschiedenen dermatologischen Verfahren v.a. die ausreichende Zufuhr von Mikronährstoffen mit der Nahrung bzw. Nahrungsergänzungsmitteln sowie die Anwendung hochwertiger Kosmetikprodukte zur Reinigung und Pflege der Haut.

Mitochondrien als Schlüssel für Anti-Aging

Im Mittelpunkt steht dabei die Reparatur und Unterstützung der Mitochondrien, den „Kraftwerken unserer Zellen“, die eine Schlüsselfunktion für die Erhaltung der Gesundheit spielen. Jede einzelne Körperzelle besitzt rund 1.500 Mitochondrien, die mittels Zitronensäurezyklus und der Atmungskette Energie in Form von Adenosintriphosphat (ATP) produzieren. Dieses kann als „Energie-Währung“ und „Lebensenergie“ angesehen werden und ist für die optimale Funktionsfähigkeit des Organismus erforderlich.

„Die Aktivität der Mitochondrien ist auch für die Hautgesundheit essentiell. Zum einen ist Energie zur Reparatur von Hautschäden erforderlich, wie sie etwa durch UV-Strahlen verursacht werden“, erläutert Dr. med. Christian Matthai, Gynäkologe, Hormonexperte, Ernährungs-, Sport- und Orthomolekularmediziner und mehrfacher Buchautor. Zum anderen werden lebensnotwendige enzymatische Prozesse im Körper dank der Produktion bestimmter Enzyme in den Mitochondrien unterstützt bzw. erst ermöglicht. Enzyme spielen u.a. im Hormonhaushalt eine wichtige Rolle – und Hormone sind entscheidend daran beteiligt, dass die Haut gesund, jung und straff bleibt. „Daher ist es besonders wichtig, intakte Mitochondrien zu pflegen und geschwächte zu regenerieren“, so Dr. Matthai. Neben essentiellen Mikronährstoffen und anderen wichtigen Substanzen sind dafür vor allem Antioxidantien notwendig.

Biologische Systemkosmetik

Regulat® Beauty ist eine vollbiologische, exzellent verträgliche und wirksame zertifizierte Naturkosmetik-Serie mit kaskadenfermentierten Enzymen. Sie wurde von der Pharmakologin Dr. rer. nat. Cordula Niedermaier-May auf Basis des von ihrem Vater Dr. Hans Niedermaier entwickelten und 2004 patentierten kaskadenfermentierten

Biokonzentrats Regulatpro® Bio kreiert. Dieses aus frischen Früchten (Datteln, Feigen, Acerola, Zitrone), Nüssen (Kokos-, Walnuss) und Gemüse (Kurkuma, Sellerie, Erbsen, Artischocken, Hirse, Sojabohnen und -sprossen, Zwiebel) hergestellte Nahrungsergänzungsmittel enthält extrem bioverfügbare Inhaltsstoffe wie essentielle Aminosäuren, Di-, Tri- und Oligopeptide, Polyphenole, Flavonoide, Vitamine, Mineralien, Peptidoglycane sowie rechtsdrehende Milchsäure.

Motivation für Dr. Niedermaier-May für die Entwicklung hochwertiger natürlicher Hautpflegeprodukte war ihr persönlicher Leidensweg mit ausgeprägter Neurodermitis: „Ich suchte vergeblich für meine empfindliche, trockene und zu Allergien neigende Haut eine verträgliche und wirksame Kosmetik. Auf die Idee gebracht haben mich die positiven Erfahrungsberichte glücklicher Kunden, die bei der äußerlichen Anwendung des kaskadenfermentierten Regulatkonzentrats festgestellt hatten, dass es die Haut glättet, beruhigt und jünger macht.“

Aus der Kombination von Regulatpro® Bio, hochaktiven Pflegesubstanzen, Regulat® Hyaluron 3-D-Komplex (hochdosierten, veganen hoch- und niedermolekularen Hyaluronsäuren) und hochwertigen natürlichen Ölen entstand die biologische Regulat® Beauty Systemkosmetik, die für jeden Hauttyp – gerade auch für empfindliche und zu Allergien neigende Haut – geeignet ist. „Der patentierte Regulatwirkstoff lässt durch seinen Carrier-Effekt die niedermolekulare Hyaluronsäure bis in die tief gelegenen Hautregionen eindringen“, erklärt Mag. Linda Mersnik, Expertin für Derma-Kosmetik: Die hochmolekulare Hyaluronsäure sorgt in den äußeren Hautschichten für den sofortigen Booster-Effekt. Die Haut wird augenblicklich straffer und schöner. Regulatpro® Bio schützt das Hyaluron auch vor Oxidation, sodass es seine volle Wirkung entfalten kann.“

Weitere Infos: www.shop.kosmetikgeheimtipp.at

7. Pressefotos

Für die redaktionelle Berichterstattung stellen wir Ihnen diese Bilder gerne honorarfrei zur Verfügung. Sie finden sie in drucktauglicher Qualität auf der beiliegenden CD. Bitte verwenden Sie die Bilder ausschließlich für die Berichterstattung und im Zusammenhang mit dieser Presseinformation (und Copyrights-Angaben).



Univ. Doz. Dr. Paul Sator
© privat



Dr. med. Christian Matthai
© Irene Schaur



Mag. Linda Mersnik
© KANIZAJ MARIJA-M.



Dr. Cordula Niedermaier-May
© Kubinska & Hofmann



Logos:

